

ZEGG – Jahresbericht 2018

Zentrum für Experimentelle Gesellschaftsgestaltung

1. Besonderes

Wir haben's geschafft! Unser **Uni-Hauptgebäude** erstrahlt in neuem Glanze, die große Baustelle ist fristgerecht fertig geworden. Wir haben mehr als 80 neue Heizkörper installiert und einige Kilometer Kabel verlegt. Lehmputz und ökologische Leim-Kreide-Farbe zieren die Wände, es sind zwei schöne neue Trinkbrunnen entstanden. Das gesamte Erdgeschoss ist nun auch für RollstuhlfahrerInnen geeignet.



All das gelang in nur vier Monaten Bauzeit mit viel Einsatz, Eil-Planung, großer Kooperationsbereitschaft, umeinander Herumtanzen der verschiedenen Gewerke und Unterstützung durch zahlreiche helfende Hände. Ein besonders großer Dank geht an unser **Bauteam**, das diese Herausforderungen so erfolgreich gemeistert hat.

2. Festivals und Seminare

Die **Festivals im Sommer** waren wieder besondere Highlights für uns und unsere Gäste: Wir haben es **Pfingsten** gewagt, uns öffentlich noch tiefer und ausführlicher dem Thema Sex – im Kontext von Lebendigkeit, Heilung und Gesellschaft – zu widmen. Dabei sind wir vielschichtigen Perspektiven gefolgt und einer *persönlichen und kollektiven Standortbestimmung zum Thema Sex*.



Mit dabei waren Benjamin von Mendelsohn aus Tamera und Dolores Richter für die Perspektive ‚Sex und Gemeinschaft‘, Hella Suderow und Christian Schuhmacher für ‚Slow Sex‘ und Yvonne Kolinsky, Christopher Gottwald und Laura Meritt für Perspektiven rund um die sozialen Prägungen des Geschlechts.

Damit haben wir den Eros ein Stück mehr in unser aller Leben und Gesellschaft zurückgeholt. Es war ein großes Lauschen und Entdecken – Pfingsten 2019 bleiben wir weiter auf dieser Spur.

Das **Sommercamp** stand ganz unter dem Motto „Vom Ego zum Mitgefühl“ und war eine lebendige Werkstatt für persönlichen und gesellschaftlichen Wandel hin zu einer mitfühlenderen Kultur. Es bot

neben heimatlichen Gruppenzeiten und rauschenden Festen Vorträge von Sabine Lichtenfels, Roman Huber, Gabi Bott, Francois Wiesmann, Dolores Richter, Susanne Kohts, Achim Ecker, Barbara Stützel u.a.

Wir veranstalteten 97 eigene Seminare, auf unseren **ZEGG-Festivals** (dieses Jahr nur drei, da kein Oster-Tanz-Retreat wegen unserer Großbaustelle stattfand) besuchten uns insgesamt etwa 800 Gäste.

3. Soziales

104 Menschen leben im ZEGG: 44 Männer, 47 Frauen und 13 Kinder und Jugendliche.



Die größte Altersgruppe sind die 40- bis 60-jährigen mit 46 Menschen.

In ihren Dreißigern sind 8 Menschen; unter 30 Jahre alt sind 21 Menschen, 22 sind über 60 Jahre alt. Wir feiern unsere älteste Mitbewohnerin Ursel, die in diesem Jahr 90 Jahre alt wurde.

4. Bau, Gelände, Energie

Ein großer Meilenstein in diesem Jahr: der **Bebauungsplan** für unser Gelände ist endlich rechtswirksam!



Nach der Uni-Baustelle wurden zwei neue **Trinkwasserbrunnen** gebohrt und das Haus 29 (ehemals Gästehaus) umgebaut.

Unser **Löschteich** brauchte Aufmerksamkeit. Nachdem im Sommer das ökologische Gleichgewicht fast gekippt ist, wurden Rohre erneuert, Schlamm entfernt und neue Filterbeete angelegt.

5. Fundraising

Die **Fundraisings** auf den Festivals haben uns insgesamt 130.000 Euro beschert. Dazu kamen 15 neue ZEGG Club-Mitglieder und zahlreiche Förderer.



Wir bedanken uns bei allen, die den Aufbau unserer bewussten, liebenden und nachhaltigen Kultur unterstützen. Herzlichen Dank!

6. Ökologischer Gartenbau

Trotz (oder wegen) der großen Hitze hatten wir, durch das große Engagement unseres Gartenteams, eine sehr gute **Ernte**.



Insgesamt 28.000 kg Gemüse wurden vom Garten direkt in die Küche gebracht und zu wohlschmeckenden vegetarischen Gerichten verarbeitet. Das waren u.a. 5700 kg Kartoffeln, 2400 kg Rote Beete, 1900 kg Tomaten, 415 Kisten Salat, 6000 Bund Kräuter und vieles mehr.

Unser neuer **Folientunnel** mit 135 m² Anbaufläche hat sich als wertvolle Anschaffung herausgestellt. Die Vorräte an eigenem Gemüse werden bis weit ins Jahr 2019 reichen.

7. Vernetzung

Im Juni besuchte uns die **Fahrradtour für Frieden, Abrüstung und ein ziviles Europa** sowie eine **Delegation aus Südkorea** vom Gyeongbuk Arts Education Support Center, South Korea.



Im Juli reisten einige von uns zum **Treffen der Europäischen Ökodorfer** in Estland „Wisdom of Concious Communities“ mit vielen VertreterInnen europäischer Gemeinschaften. Auch zum **Herbst-Treffen von GEN Deutschland** reiste eine Delegation des ZEGG.

Wir beteiligten uns mit Aktionen am **Tag der Regionen** (30.09.) sowie am **Tag der Europäischen Nachhaltigkeit** (23.09.).

Und am 1.11. folgten Bürgermeister Roland Leisegang, der Vorsitzende der Stadtverordnetenversammlung, der Bauamtsleiter und der Geschäftsführer der Belziger Therme unserer Einladung zu einer **Führung durch das frisch renovierte Hauptgebäude**.